

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

evangelisch in schweinfurt

Dez./Jan.
2015/2016
58. Ausgabe



Christuskirche
Gustav-Adolf-Kirche
Dreieinigkeitskirche
St. Lukas
St. Johannis
St. Salvator

Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfr. Heiko Kuschel
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/2 35 85
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann,
Eva Loos, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel,
Christian v. Rotenhan, Dr. Wolfgang Weich,
Euclêsio Rambo

Titelfoto: Dekan Bruckmann, Schweinfurt
Rückseite/Foto: Pfr. Dr. Bergler
Layout: Marion Beck-Winkler, Obereisenheim
Gestaltung: Gisela Fassnacht, Gochsheim
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG
Wülfershausen
Auflage: 8950

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos zweimonatlich in Doppelausgaben. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Dreieinigkeitskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannis, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 04.01.2016, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:
Citykirche Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10
Tel 0 97 21/47 70 898
Fax 0 97 21/64 63 784
Mail info@citykirche-schweinfurt.de
Es gilt Preisliste Nr. 3 vom Februar 2014

JOCHEN ANKENBRAND

Zimmerei · Treppenbau · Holzbau · Bedachungen
Altbauanierung · Wärmedämmarbeiten



Am Breiten Weg 14–16
97422 Schweinfurt

www.zimmerei-ankenbrand.de

Telefon 09721/41677
Telefax 09721/44936

info@zimmerei-ankenbrand.de



evangelisch in Schweinfurt

bequem per E-Mail
abonnieren:

www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo

Vorwort

Das fängt ja gut an. Warum am 1. Januar?

Bekanntlich beginnt immer am 1. Advent ein neues Kirchenjahr. Aber warum ist Neujahr am 1. Januar? Das haben wir den Römern zu verdanken. Im Jahr 153 vor Christus setzten sie dies fest, weil am 1.1. jeweils zwei gewählte Konsuln, die höchsten zivilen und militärischen Amtsträger der Republik, ihren Dienst begannen. Dass zuvor dieser Amtsantritt der 1. März war, verraten aber immer noch unsere lateinischen Monatsnamen September, Oktober, November, Dezember: siebter, achter, neunter, zehnter Monat – was nur stimmt, wenn man ab März zählt. Später hat auch die Kirche, namentlich Papst Innozenz XII. (1691), den 1. Januar als Jahresanfang festgelegt.

Nicht anders geht es uns mit Weihnachten: Auch dieses Datum fixierten schon die Römer – und zwar 336 n. Chr. Bis dato hatten sie am 24./25. Dezember immer den Geburtstag ihres Reichsgottes Sol invictus (die unbesiegte Sonne) gefeiert, weil nun – nach der Wintersonnenwende – das Licht wieder zuzunehmen beginnt. Der Geburtstag Christi, des Lichtes der Welt, der wahren Sonne überhaupt, toppte und ersetzte also fortan dieses heidnische Fest.

Die biblische „Weihnachtsgeschichte“ nennt Jesu Geburtsdatum leider nicht. Aber gegen Dezember spricht, dass damals Hirten mit ihren Herden nicht nachts draußen auf dem Felde gewesen sein konnten (Lukas 2,8), denn dafür ist es im rauen Bergland von Bethlehem zu kühl. So nehmen viele Wissenschaftler eher einen Tag im April an. Aber dies ist pure Spekulation, genauso wie auch Jesu Geburtsort umstritten bleibt: Bethlehem – oder vielleicht doch Nazareth? Ich sage meinen Studierenden in Bamberg: „Zumindest aus theologischen Gründen musste Jesus als ‚Sohn Davids‘ in Bethlehem, dem Geburtsort Davids, zur Welt kommen“, zitiere aber zugleich Angelus Silesius: „Wär' Christus tausendmal zu Bethlehem [oder Nazareth!] geboren, doch nicht in dir: du bliebst noch ewiglich verloren.“

Eigentlich ernüchternd: Weihnachten genauso wie Neujahr sind heidnisches Erbe. Deshalb finde ich zu guter Letzt einen jüdischen Aspekt recht tröstlich: Pinchas Lapide, jüdischer Religionswissenschaftler, bekannte: „Ich feiere mit euch Christen so gerne am 1. Januar Neujahr, weil es der achte Tag nach Jesu Geburt ist, an dem er beschnitten wurde.“

So sollten auch wir an Neujahr mehr daran denken, dass da unser Heiland Jude geworden und während seines gesamten Erdenlebens geblieben ist. „Und als die acht Tage um waren und man das Kind beschneiden musste, wurde sein Name genannt Jesus“ (Lukas 2,21). Darum fängt das Jahr gut an!

Frohes Fest und ein gesegnetes Jahr A.D. 2016,

Ihr Pfarrer Dr. Siegfried Bergler



Hirtenidylle.
Ob's wirklich so
passiert ist?

Reformation und die Eine Welt

„Warum habt ihr im Lande Luthers keine Bibeln in den Kirchen ausliegen?“ So fragte uns ein Mitglied einer Partnerschaftsdelegation aus Rio de Janeiro. Ja, warum eigentlich nicht? Schließlich ist die Bibel doch das Buch, das Martin Luther mit seiner Übersetzung berühmt gemacht hat. Martin Luther, der Mönch aus dem Mittelalter! Seit dem Lutherfilm wissen auch Schülerinnen und Schüler, dass es neben Martin Luther King noch den anderen bedeutenden Namenskollegen gibt!

Als der kleine Martin 10 Jahre alt war, brach Kolumbus nach Amerika auf. Große Veränderungen bewegten die damalige Welt, deren Denken vor allem um Europa kreiste. Man kam nicht weit weg von seiner Heimat, denn Reisen war beschwerlich, gefährlich und aufwändig. Eine Weltreise war es für Luther schon, als er sich auf den Weg nach Rom gemacht hat.

Martin Luther, der Perfektionist, wollte alles richtig machen vor Gott. Zu Fuß nach Rom, diese Reise sollte ihm endlich den Seelenfrieden bescheren, den er so lange suchte. Aber wieder neue Zweifel kamen auf und quälten ihn. Er lebte wie in einem Hamster-

rad. Wie befreiend war da die Erkenntnis, dass Gott seine Menschen nur aus Gnade rettet. Der Glaube hat seine Welt verwandelt. Dieser Glaube hat auch unsere Welt verwandelt. Der Lutherfilm endet mit einem Happyend. Luther überlebt, viele Fürsten stellen sich auf

pole immer erklären, sonst gehen sie unter im quiriligen Leben ihrer Megastadt. 2016 wird sich wieder eine Dekanatsdelegation nach Brasilien aufmachen und drei gemeinsame Wochen mit den Partnern verbringen. Es ist ein Blick hinter die Kulissen der südamerikani-

Reformationsdekade – das Themenjahr 2016



seine Seite. Der Weg aus den finsternen Zwängen des Mittelalters ist gebahnt, die Neuzeit beginnt mit ihren neuen Herausforderungen. Der Lutherfilm endet, die wirkliche Geschichte der Reformation geht weiter und wirkt weltweit.

Martino Lutherano, so heißt er in Brasilien. Er bewegt die Gemüter. Was bedeutet es, lutherisch zu sein im Konzert der verschiedenen Konfessionen und Glaubensgemeinschaften? Wir diskutieren im Rahmen unserer Dekanatspartnerschaft mit den Gemeindemitgliedern in Rio de Janeiro viel darüber. Die vier kleinen lutherischen Rio-Gemeinden müssen sich in der Zwölfmillionenmetro-

schen Welt, die wir kurz davor durch die Olympischen Spiele ganz nah in unseren Wohnzimmern haben werden. Welche Fragen und

Probleme beschäftigen die Menschen? Über welche gelingenden Projekte und Erfolge ihrer Arbeit freuen sie sich? Wie leben sie? Im Rahmen einer Partnerschaftsreise kann man einen guten Einblick gewinnen, und durch unsere jahrelange partnerschaftliche Verbundenheit ist es nicht mehr irgendein Land, in dem die Olympiade stattfindet. Es ist das Land unserer Partner. Wir fiebern mit, genauso wie bei der Fußballweltmeisterschaft im letzten Jahr! Uns macht es aber auch betroffen, wenn wir von sozialen Ungerechtigkeiten hören, von Umweltproblemen durch Sojaanbau oder der Rodung großer Waldflächen für Palmöl lesen. Hier

könnte man vieles aufzählen und auch viele andere lutherische Gemeinden rund um den Globus einbeziehen. Unser gemeinsamer Glaube an Jesus Christus verbindet uns in der Einen Welt. Der Wunsch nach Frieden, Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung hört nicht an unseren Landesgrenzen auf, sondern bewegt uns dazu, uns gemeinsam auf den Weg zu machen und uns für eine gute Zukunft einzusetzen. Weltmeister der Menschlichkeit sollten wir werden, so wünscht es sich Pastor Mozart aus Rio.

Kolumbus fuhr im Interesse der spanischen Krone nach Westen. Ein kürzerer Seeweg nach Indien sollte erschlossen werden. Martin Luther lebte in einer sich wandelnden Zeit. Die Erkenntnis vom gnädigen Gott ließ nicht nur das geistliche Leben in einem neuen Licht erscheinen, sondern wirkte in die Gesellschaft hinein. Den äußeren Entdeckungen folgten innere Erkenntnisse, und diese führten später zu einem gesellschaftlichen Wandel hin zu Bürgerrechten, die schließlich jedem



Menschen zugesprochen wurden. Global betrachtet werden sie in unterschiedlichem Maß eingehalten und beachtet. Heute sind wir weltweit vernetzt, wirtschaftlich und über elektronische Medien. Die Welt scheint uns näher als je zuvor. Die Armut und Ungerechtigkeit, unter der viele Menschen leben, können wir kaum ausblenden. Durch die Menschen, die aus ihren lebensfeindlichen Bedingungen fliehen und bei uns Zuflucht suchen, werden wir direkt mit dieser Not konfrontiert. Und wir können helfen! Die neue deutsche Willkommenskultur findet hohe Beachtung bis in die Top-Schlagzeilen der Nachrichten in den USA. „Reformatorschisch handeln, heißt gemäß dem 21. Jahrhundert auch, die Vielfältigkeit des Menschseins anzunehmen und gegen Intoleranz, Hass und Fundamentalismus aufzubegehren.“ So kann man

auf der Internetseite zur Reformationsdekade lesen.

Reformation geschieht immer wieder neu. Das neue Jahr der Reformationsdekade lädt uns ein, uns besonders über unser Leben in der Einen Welt Gedanken zu machen. Machen Sie mit!

Renate Käser und Christhild Grafe



In den schwersten Stunden des Lebens – Hilfe rund um die Uhr!

Telefon SW 1330
Galgenleite 12
97424 Schweinfurt

TrauerHilfe
Kalli Müller

Betreutes Wohnen Zuhause – ein Projekt der Diakonie

Im Juli 2013 wurde das Projekt „Betreutes Wohnen Zuhause“ (BWZ) vom Diakonischen Werk Schweinfurt ins Leben gerufen. Gemäß des Leitspruches „Ambulant vor Stationär“ unterstützen die Mitarbeiterinnen von BWZ ältere Menschen bei der Organisation des alltäglichen Lebens und stehen bei auftretenden Problemen mit Rat und Tat zur Seite.

Die Mitarbeiterinnen von BWZ helfen, den Alltag zu organisieren, indem sie gemeinsam mit den Betreuungsnehmer/innen überlegen, welche Hilfs- und Entlastungsangebote notwendig sind. Ferner wird auf die vielfältigen Aktivitäts- und Freizeitangebote, die über die Kirchengemeinden und die Diakonie angeboten werden, hingewiesen.

Durch die Vermittlung und Organisation dieser Dienste und Angebote entsteht für die Betreuungsnehmer ein soziales Netzwerk, und sie bekommen ein genau auf ihre Bedürfnisse angepasstes Angebot. Diese individuelle Betreuung entlastet und gibt Sicherheit. So gelingt es, so lange wie möglich selbstbestimmt und an die persönli-

chen Bedürfnissen angepasst in der gewohnten sozialen Umgebung zu bleiben. Die bisherige Lebensqualität bleibt erhalten oder wird sogar verbessert. Ferner wird festgelegt, wer in einer Notsituation zu informieren ist und welche Maßnahmen eingeleitet werden sollen.

Die Erfahrung, die in der Zwischenzeit gesammelt wurde, zeigt, dass vor allem Senior/innen, die keine Bezugsperson mehr haben oder deren Angehörige nicht vor Ort leben, den Betreuungsvertrag abschließen.

Der monatliche Hausbesuch schafft gegenseitiges Vertrauen und wird von manchem Betreuungsnehmer schon sehnsüchtig erwartet. Hierbei werden auftretende Probleme besprochen und Lösungen in die Wege geleitet oder einfach festgestellt, dass sich die betreuten Senior/innen nach wie vor wohlfühlen.

Bei einigen Betreuungsnehmer/innen sind inzwischen andere Dienste der Diakonie mit ins Boot geholt worden: je nach individuellem Bedarf die Diakoniestationen, die Tagespflege oder Hilfen im Alltag. Oftmals wird zeitgleich ein Hausnotruf oder ein Angebot von „Essen auf

Rädern“ genutzt.

Eine wichtige Frage, die uns immer wieder gestellt wird: „Was passiert, wenn ich plötzlich ins Krankenhaus muss?“ – In diesem Fall werden die über die Wahlleistungen zur Verfügung stehenden Dienste aktiviert und eine schnelle Hilfe organisiert.

Somit kann mit diesem Angebot ein großer Schritt gemacht werden, um Möglichkeiten zu erschließen, solange wie möglich zu Hause wohnen zu bleiben.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Andrea Bützow, Tel.: 09721/2087-149. Bei Interesse können Sie gerne ein Informationsgespräch vereinbaren.

Andrea Bützow

Dezember
März 2016
Ausgabe 116
2015

SW perspektiven

Informationen des evangelischen Dekanats Schweinfurt

Ursula Dressel geht in den Ruhestand

Über 14 Jahre war sie das Gesicht und die vertraute Stimme im Büro am Martin-Luther-Platz. Dekanatssekretärin Ursula Dressel scheidet



zum 31. Dezember 2015 aus dem Dienst und zieht sich ins Privatleben zurück. Bevor sie zum 1.

Oktober 2001 ins Dekanat wechselte, war sie über 28 Jahre in der Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes tätig. Zusammen sind es 42 Jahre und neun Monate im Dienst für Diakonie und Kirche. Das ist eine außergewöhnliche und respektable Leistung! Wir danken Frau Dressel sehr für die entlastende Zusammenarbeit, ihr zuverlässiges Gedächtnis und ihren umsichtigen Überblick. Für die Zeit nach der Berufstätigkeit wünschen wir ihr zusammen mit ihrem Mann viele zufriedene Jahre,

das Glück gemeinsamer Unternehmungen und in allem Gottes Segen. Und vielleicht geht ja hin und wieder die Türe auf, und sie schaut vorbei in „ihrem Dekanat“.

Herzlich grüßt


Dekan Oliver Bruckmann

EINLADUNG zu Veranstaltungen im Rahmen der 2. Vesperkirche (17. Jan. – 07. Febr. 2016) in St. Johannis SW, Martin-Luther-Platz (Eintritt frei)

Do., 21. Jan., 20:00 Uhr

Bridge To A Prayer
Benefiz-Gospel-Abend
Ltg.: Holger Blum

Do., 28. Jan., 19:00 Uhr

Ohrenschmaus 2
Instrumentalmusik und Projektchor der PfarrerInnen im Dekanatsbezirk
Ltg: KMD Andrea Balzer

Do., 04. Febr., 19:00 Uhr

„Afghanistan. München. Ich. Meine Flucht in ein besseres Leben“

Lesung/Gespräch mit Autor/Ref. Hassan Ali Djan, München
in Koop. mit Buchhandlung Vogel

perspektiven ^{SW} 1

Kurz gefasst!

Oberndorf, Kreuzkirche

Herzliche Einladung zur traditionellen „Oberndorfer Schlachtschüssel vom Brett“ am Sa., 09. Januar im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirche, Pfarrgasse 6, Schweinfurt. Freuen Sie sich auf geselliges Beisammensein, lustige Beiträge und zum Ausklang auf Kaffee und Kuchen; Anm. im Pfarramt, Tel. 09721-82134.

Werneck, Schlosskirche

So., 24. Jan.,
10:00 Uhr
Installation von Pfrin.
Hermine Wieker,
anschl. Empfang

Obbach

So., 24. Jan., 14:00 Uhr
Verabschiedung von Pfrin.
Tabea Richter

Bad Kissingen

Do., 26. Nov., 19:00 Uhr
Verabschiedung von Dia-
kon Johannes Hofmann

Diakon Hofmann, zuletzt für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Bad Kissingen verantwortlich, hat über 18 Jahre im Dekanat gearbeitet, davon neun Jahre als Dekanatsjugendreferent.

2 ^{SW}perspektiven

aus dem Dekanat

Er war auch Mitglied im Dekanatsausschuss.



Er selbst schreibt: „Bereits zum 1.11. arbeite ich in Wiesenbronn in einem Haus mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. Mir obliegt die Leitung der Wohngruppe sowie die Teilbereichsleitung. Ich betrete also Neuland bei Rummelsberger Diakonie – Region Haßberge. Ich kann sehr viele Erfahrungen aus unserem Dekanat und unseren Gemeinden mitnehmen.“ Herzlichen Dank für die geleisteten Dienste im Dekanat Schweinfurt und Gottes Segen für den neuen Berufs- und Lebensabschnitt.

S. Bergler

impresum

Evang.-Luth. Dekanat
Martin-Luther-Platz 18,
97421 Schweinfurt
www.schweinfurt-
evangelisch.de
Redaktion: Dr. S. Bergler;
Layout: M. Beck-Winkler
Auflage: 7500 Stück



Heiko Kuschel, stellvertretender Dekan

Seit Pfarrer Jochen Wildes Wegzug im Jan. war auch die Stelle des stellvertretenden Dekans vakant – bis jetzt Pfarrer Heiko Kuschel auf Vorschlag von Dekan Bruckmann in dieses Amt gewählt wurde. Heiko Kuschel, gebürtiger Neudettelsauer, ist seit 1999 Pfarrer im Schweinfurter Dekanat, hatte die 2. Pfarrstelle Gochsheim inne und war viele Jahre Jugendpfarrer (jetzt: Pfarrerin Grit Plöbel, Niederwerrn). Seit 2009 ist Pfarrer Kuschel leitender Schulreferent, zuständig für den Religionsunterricht im Dekanatsbezirk; er ist Mitglied im Dekanatsausschuss.

Zum anderen ist Heiko Kuschel Schweinfurter Citypfarrer; z.B. organisiert er MehrWegGottesdienste und „Christsein für Neueinsteiger“, zieht manchmal selbst seine Kirche, verkündet Frohe Botschaft – stilvoll glau-

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

von Personen

bend – auch im virtuellen Raum, gehört zum Sprecherkreis der deutschsprachigen City-Kirchen. Auch Bücher hat er geschrieben: unser stellvertretender Dekan.

Dr. W. Weich



Pfarrerin Claudia Weingärtler zieht um

Nach 15 Jahren als Krankenhaus-, Kur- und Reha-Seelsorgerin in rund 30 Häusern in Bad Kissingen ist Pfarrerin Claudia Weingärtler jetzt in den Süden aufgebrochen und seit 1. Oktober Klinikseelsorgerin in Westheim bei Augsburg.

Im Jahr 2000 kam Frau Weingärtler auf die neue Projektstelle für Krankenhaus-, Kur- und Reha-Seelsorge nach Bad Kissingen und begründete mit ihrer Pionierarbeit die 2003 etablierte Pfarrstelle. Die füllte sie dann zusammen mit ihrem Ehemann Pfarrer Wolfgang Ott – er behält seine Aufgaben in Bad Kissingen

– aus.

Frau Weingärtler ist als Pfarrerin und leidenschaftliche Seelsorgerin unterwegs gewesen, hat sich und andere seelsorgerlich weiter gebildet, Besuchsdienste fit gemacht, war gewählte Sprecherin für Krankenhauseelsorge im Dekanat und auch in der Landeskirche; darüber hinaus im ökumenischen Miteinander engagiert.

Nach 15 Jahren segensreichem Dienst in Bad Kissingen wünschen wir ihr für Westheim Glück und Segen.

Dr. W. Weich



Pfarrerin Elfriede Schneider

Elfriede Schneider ist die neue Pfarrerin im Lauertal auf der 2. Pfarrstelle. „Leben heißt Veränderung“, schreibt sie in ihrer Vorstellung – für sie, die nach vielen Jahren im Dekanat Hof, zuletzt Kirch-Gattendorf, jetzt ins Poppenlaurer Pfarrhaus

gezogen ist, und für die Menschen im Lauertal, die sich jetzt an sie gewöhnen: gerne und mit großer Freude, dass sie da ist. Herzlich willkommen!

Dr. W. Weich



Pfarrer Euclésio Rambo ist im Dekanat.

Und mit ihm sind die Pfarrstelle Gustav-Adolf (nach 1 ½ Jahren) und auch die 2. Pfarrstelle Niederwerrn (seit 3 Jahren!) wieder besetzt. Euclésio Rambo ist brasilianisch-lutherischer Pfarrer und von seiner Landeskirche (IECLB) zum Dienst bei uns geschickt – wie vormals Pfarrerin Tais Strelow. Wir wünschen ihm und seiner Frau Dolores ein gutes Einleben in Schweinfurt und gesegnetes Wirken in Gustav-Adolf und Niederwerrn.

Dr. W. Weich

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Termine

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik St. Johannis, SW

So., 29. Nov., 17:00 Uhr
**Einstimmung in den
Advent**

Lieder, Geschichten,
Gedichte
Kinderkantorei St. Johannis
(Ltg.: Andrea Balzer) u.
Gisela Bruckmann

So., 6. Dez., 10:30 Uhr
Musik im Gottesdienst

Michaela Weissenberger -
Posaune u. KMD Andrea
Balzer - Orgel

So., 13. Dez., 10:30 Uhr
Musik im Gottesdienst

Chormusik zum Advent
Junge Stimmen Schweinfurt
Ltg.: KMD Andrea Balzer

Do., 31. Dez., 21:00 Uhr
**Festliches Silvester-
konzert**

festlich-fetzig-kreativ
Würzburger Posaunen-
quartett

Karfreitag, 25. März,
15:00 Uhr

Johann Sebastian Bach

**MUSIKALISCHES OPFER
BWV 1079**

Kammerorchester Pfaf-
fenhofen, Konzertmeister:
Manfred Leopold
Cembalo - Andrea Balzer

**Kirchenmusik Erlöser-
kirche, Bad Kissingen**

Sa., 5./19. Dez., 16:30 Uhr
**Orgelmusik bei
Kerzenschein**
30 Minuten Orgelmusik

Sa., 12. Dez., 19:30 Uhr
**Die KisSingers Gospel
Weihnacht**

Citykirche SW

Fr., 11. Dez. 20:00 Uhr
Klänge in der Nacht
in St. Johannis

St. Salvator SW

So., 20. Dez., 17:00 Uhr
**„Beswingliches“
Adventskonzert**
mit dem Thalia-Chor
Veronika Gebhardt, Piano
Ltg. Monika Oser (anschl.
Glühwein vor der Kirche)

Sa., 02. Jan., 17:00 Uhr,
Gut Deutschhof

So., 03. Jan., 17:00 Uhr,
St. Salvator

**Weihnachten kommt
immer so plötzlich**

Mitw.: Heike Bauer/Sopran,
Karin Balthes/Violine, Burk-
hard Heinemann/Klarinette,
Günter Nürnberger u. Petra
Hurth/Klavier
Kirchenchor St. Salvator/
Gut Deutschhof u. Terzetto

**Kirche zum guten
Hirten Bergheinfeld**

So., 13. Dez., 09:30 Uhr
**Adventskonzert-
gottesdienst**
Gesangverein Grafenheinfeld

**St. Michael
Gochsheim**

So., 13. Dez., 17:00 Uhr
**A Celtic Christmas
Concert**
Andy Lang u. Judith Förster

EBW

Do., 21. Jan./11. Febr./03.
März, jew. 19:30 Uhr
**Götter, Wahrsager,
Wunderheiler -**
Welt und Umwelt der Bibel
in Wort und Bild
Ref.: Dr. Siegfried Bergler
Martin-Luther-Haus,
Bodengasse 1, SW

Sa., 16. Jan., 09:30-12:00 Uhr
Familiencafé
**„Sprachentwicklung
und Sprachförderung“**
Kita Gustav-Adolf, Lud-
wigstr. 12
Ref.: Jessica Jucknieß-
Waldmann, Logopädin

weitere Veranstaltungen
unter: [www.ebw-
schweinfurt.de](http://www.ebw-
schweinfurt.de)

kda

Do., 10. März, 19:30 Uhr
Informationsveranstaltung
**Pflegeversicherung
2016 – aktuell**
SW, kda, Friedenstraße 23,
Eingang Ludwigstr. 10

**Dekanatsfrauen-
beauftragte/kda**

So., 06. März, 10:00 Uhr
**Ökum. Gottesdienst in
den Frauenwochen**
anschl. Kirchenkaffee,
St. Salvator-Kirche SW

Arche Dittelbrunn

So., 06. Dez., 17:00 Uhr
**Gospel-Weihnachts-
markt Spirituals-Konzert**
mit den KisSingers

Klänge in der Nacht

Literarisches, Musik, Gedanken zum Advent

Freitag, 11.12.2015, 20:00, St. Johannis Schweinfurt

Kirchenführung mal anders:
Die evangelische Citykirche
Schweinfurt lädt wieder ein
zu einem besonderen Erlebnis.

Mitten in der Nacht erwachen
in der dunklen Johanniskirche
einzelne Figuren zum Leben.
Ausschnitte aus Kunstwerken
der Johanniskirche und aus
der Ausstellung „Gott und
die Welt“ werden beleuchtet.
Ungewohnte Perspektiven auf
die Kunst und auf das eigene
Leben entstehen. Literarische
Texte verweben sich mit leiser
Musik der Band MehrBlick in
kleiner Besetzung (Sandy und Klaus Fiedler, Heiko Kuschel)



Zur Ruhe kommen im Dunkel der Nacht. Nachdenken über
Fragen des eigenen Lebens. Den Kirchenraum neu ent-
decken. Kirchenführung, Adventsandacht, literarische
Lesung, Liederabend: Diese nächtliche Stunde hat von all
diesen etwas und ist doch mehr als das.



Pfr. Heiko Kuschel
Citykirche
Schweinfurt
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Büro: Graben 10



Tel 09721/4770898
Fax 09721/6463784
Mail: info@citykirche-
schweinfurt.de



Texte aus den ersten zehn
„Klängen in der Nacht“
finden Sie im Buch:

„Ich bin Mose. Kirchliche
Kunstwerke erzählen“ von
Heiko Kuschel, ISBN 978-3-
7347-4264-4, 7,90 €

www.ichbinmose.de

Mehr Informationen finden
Sie auf [www.citykirche-
schweinfurt.de/klaenge](http://www.citykirche-
schweinfurt.de/klaenge)





...einmal darüber reden. ...in der Natur bleiben. ...im Meer versinken.

Ich möchte gerne...





...beerdigt werden. Gemeinsam schaffen wir das. Wir beraten Sie gern.



Michal Bestattungen
Lange Zahnstraße 16 • 97421 Schweinfurt
Tel. 09721-70000 • www.michal-bestattungen.de





Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Graben 10
97421 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

Erwachsenenbildungswerk



Kornelia Schmidt
Geschäftsführerin
Erwachsenenbildungswerk
Schweinfurt
info@ebw-schweinfurt.de

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
www.ebw-schweinfurt.de

Offene Treffs

Für Eltern mit Babys
bis 1 Jahr jeden Dienstag
9:00-11:00 Uhr

Leitung: Antje Meyer-
Wehner, Kinderkranken-
schwester

Für Eltern mit Kindern von
1-2 Jahren jeden Freitag
9:00-11:00 Uhr

Leitung: Uli Schmittknecht,
Fachpäd. f. frühkindl. Bil-
dung

Keine Treffen in den Schul-
ferien

Ort: EBW, Graben 10,
Schweinfurt

Teilnahmebeitrag: 2,00€/
Sozialpassinhaber/innen
kostenfrei

Familiencafé

Bewegungsentwicklung und Bewegungsförderung
Gemeinsam essen und trinken, Aktionen und Informatio-
nen für Eltern und Kinder im Kindergartenalter
Termin: Samstag, den 23.01.16, 10:00-12:30 Uhr
Ort: Kita am Schloss, Fräuleinsgarten 3, Schwebheim

Wie? Wo? Was?

Mutterschutz, Elterngeld & Co
Termin: Montag, 11.01.16, 18:00-19:30 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt
Referentin: Barbara Russ, Schwangerenberatungsstelle
des Diakonischen Werks Schweinfurt

Unfallverhütung und erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern

Termin: Montag, 14.12.15, 19:30 Uhr
Ort: Leopoldina-Krankenhaus
Referent: Mathias Usener, Oberarzt der Kinderklinik

Götter, Wahrsager, Wunderheiler

Welt und Umwelt der Bibel in Wort und Bild

Termine: 21.01./11.02./03.03.16, jeweils donnerstags
19:30-21:00 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1, Schweinfurt

Referent: Dr. Siegfried Bergler

Teilnahmebeitrag: 10,00 €/ einzelner Abend 4,00

Gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung: Berühren sich Himmel und Erde?

Kunst und Religion im Dialog

Termin: Donnerstag, 14.01.16, 19:30 Uhr

Ort: Kunsthalle Schweinfurt, Rufferstr. 4

Leitung: Dr. Albrecht Garsky, Frederike Kotouc, MuSe

Gemeinsam mit der Kath. Erwachsenenbildung und dem
Museumsservice MuSe



Herzliche Einladung
 Gottesdienst zum Welttag verstorbener Kinder
 2. Sonntag im Dezember
 13. Dezember 2015, um 15.00 Uhr
 in St. Salvator, Frauengasse, Schweinfurt

Anzeige

Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



Im Notfall:

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubenentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000

www.kanaltuerpe.de info@kanaltuerpe.de

Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0

- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -



VON EINFACH BIS EDEL:

Küchen und Möbel
 aus eigener Fertigung



Seit rund 15 Jahren produzieren wir individuelle Wohnmöbel und Schreinerküchen, die wir in unserer Werkstatt in Dittelbrunn ohne Zwischenhandel für Sie anfertigen.

Machen Sie sich ein Bild von unserer kompromisslosen Qualitätsarbeit und dem preiswerten Holzhandwerk, das daraus entsteht.

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!

Schreinerei und Küchenwerkstatt Deeg | Hauptstraße 5 | 97456 Dittelbrunn
 Tel. 09721 9789255 | info@meister-deeg.de | www.meister-deeg.de



**1.Vorsitzende
Heike Gröner
Frankenstraße 23
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/21908
Fax 09721/23108
Mail: info@efsw.de
www.efsw.de**

Festliche Adventsfeier

Mittwoch, 9.12.15 um 14:30 Uhr
Evang. Gemeindehaus, Friedenstr. 23
mit Basar, Musik und Schauspiel
von Schülern der Auenschule.

Medienkreis: Filme

Martin-Luther-Haus, Bodengasse
Jeweils Donnerstag um 15:30 Uhr
17.12.2015: „Coco Chanel“
7.1.2016: „The Tree of Life“
Mit Diskussion, Birgit Seidel

Fahrt nach Jena

Freitag, 18.12.15 um 8 Uhr
Abfahrt Peter/Paul, Theater
Stadtführung / Weihnachtsmarkt
Adventskaffee bei Pfarrer Möller

Führung in der Kunsthalle

Donnerstag, 14.1.16 um 18 Uhr
Ausstellung „Gott und die Welt“

Ein Gericht in einem Topf

Dienstag, 19.1.16 um 18 Uhr
Gemeinsames Kochen im Amt für
Ernährung, Ignaz Schön-Str. 30,
mit Christa Gampel

Gemeinsamer Gottesdienst

in der Gustav-Adolf-Kirche
Sonntag, 24.1.2016 um 9:30 Uhr
mit anschließendem Umtrunk
in unserem neuen Raum im
Evangelischen Gemeindehaus.

Vortrag über Friedrich Rückert

Dr. R. Kreutner in der Kunsthalle.
zum 150. Todestag Rückerts
Sonntag, 31.1.2016 um 11 Uhr

Förderung und Begleitung von Jugendlichen

Mit 20 Übungsleiterinnen und Übungsleitern fördern wir Schüler und junge Mädchen und Jungen in Deutscher Sprache, Mathematik, Englisch, Französisch, auch im Nähen und im Erlernen von Gesprächs- und schriftlicher Schulung. Schüler aus allen Hauptschulen lassen sich helfen im Evangelischen Jugendhaus, im Bürgertreff am Deutschhof und am Bergl im Kindertreff „Die Scheibe“. Eine große Anzahl ist in der Fachoberschule und im Bayernkolleg. Viele haben das Gymnasium geschafft und konnten das Studium beginnen.



Bild (v.l.): Renate Käser, Kristina Frasch

Kristina Frasch, geboren in Kasachstan, ist ein Beispiel, Sie überlegte nach dem Abitur, ob sie Kunst studieren kann oder was sonst möglich ist. Sie wurde unser Mitglied und brachte sich ein als Übungsleiterin für junge Schüler zu allen Fragen und auch für Englisch.

Nun begann sie ihr Studium als Religionspädagogin an der Evangelischen Hochschule Nürnberg. Sie suchte 2 Begleiter für ihr Studium und fragte Pfarrer Deininger von der Auferstehungskirche, zu der sie gehört. Ein guter Kontakt entstand mit unserem Mitglied Renate Käser, die Religionslehrerin in der Alfons-Goppel-Schule ist und Synodalin der Landeskirche. Renate Käser fördert Kristina Frasch, und sie sind sich sehr verbunden.

Der Leseclub der Auengrundschule konnte durch unseren Verband eingeführt werden, und 6 Mitglieder setzen sich ein für kleine Schüler vieler Nationen. Zu unserer Adventsfeier wird Direktorin Göbel ihre Schüler auftreten lassen mit einem Schauspiel. Wir freuen uns auf die musikalische Umrahmung.

Sekretariat zur Zeit nicht regelmäßig besetzt!
Mail: kda.schweinfurt@kda-bayern.de

Gedanken zur Jahreslosung

„Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet“ (Jes 66,13).

Es ist die Geschichte Gottes mit seinen Söhnen und Töchtern und seinem Versprechen, sie zu trösten. Viele Menschen brauchen heute Trost, z. B. mein kleiner Enkelsohn, wenn er abends ins Bett muss, obwohl er am Morgen verkündete: „Oma, heute ist unser Glückstag.“ Das Glück scheint vorbei, wenn er am Abend nicht in seinem Zuhause sein kann. Trotz unserer kleinen Rituale und dem Dank an Gott für den schönen Tag braucht er Trost und Zuspruch, auch wenn dies alles am nächsten Morgen vergessen ist.

Als der Kleine eingeschlafen war, ging es mir lange durch den Kopf: Wie wird es wohl den jugendlichen Flüchtlingen gehen, die nach einer Odyssee durch verschiedene Länder, in ungesicherten Booten übers Meer endlich das europäische Festland erreichen? Nach weiteren Tagen durch Südeuropa kommen sie hier bei uns an: Wer tröstet sie? Sicher vermissen auch sie ihre Eltern und Familien. Wird Gott sie trösten können?

Gott? Die meisten haben ja eine andere Religion. Aber haben sie den Glauben, dass ein anderer sie trösten, ihnen Zuspruch geben, ihre zerbrochenen Herzen heilen kann? Sie sind sicherlich froh, in unserer Stadt und im Landkreis Aufnahme gefunden zu haben, eine Unterkunft, Essen, Ruhe, Schlaf und frische Kleidung. Aber wer tröstet sie, wer hört ihnen zu, hilft ihnen, die Erlebnisse auf ihren Wegen zu verarbeiten, gerade wenn es Abend wird? Wer gibt ihnen hier bei uns Hoffnung, dass es besser wird als in ihrer Heimat? Ich wünsche ihnen, dass sie in ihrem Glauben und ihrer Religion Trost, Hoffnung und Halt finden.

Und ich wünsche den vielen haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, dass auch sie in ihrer schweren Arbeit aus der neuen Jahreslosung Kraft schöpfen können, zerbrochene Herzen mit zu heilen. Denn Gottes Zusage ist uns gewiss und macht uns als täglicher Wegbegleiter Mut, andere zu trösten und uns trösten zu lassen, wie einen seine Mutter tröstet.

kda

Kirche+Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Sozialsekretärin

Evi Pohl

Regionalstelle

Schelmsrasen 8 1/2

97421 Schweinfurt

Tel. 09721/25 21 6

Fax 09721/25 21 2

Mail: pohl@kda-bayern.de

www.kda-bayern.de



Eine Information in eigener Sache: Unser Umzug in die Friedenstraße/ Ludwigstraße wird sich noch etwas verzögern, so der Sachstand Anfang November. Am sichersten ist es, dass Sie vorher anrufen, ehe Sie sich auf den Weg ins kda-Büro begeben.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr 2016.

Evi Pohl, Sozialsekretärin



Evangelische Jugend Schweinfurt



**Dekanats-
jugendreferentin**
Katharina von Wedel
Mail: katharina.vonWedel@ej-schweinfurt.de

Evangelische Jugend
Markt 51
97421 Schweinfurt
09721/24572
info@ej-schweinfurt.de

Save the Dates

Candle Light Dinner 2015

Ein Dankeschön von uns an Euch:

Für Euren Einsatz auf Gemeindeebene
Für Euer Engagement in der Evangelischen Jugend

Schön, dass es Euch gibt!

Am Freitag, den 11.12. um 18 Uhr wollen wir Hauptamtlichen uns bei Euch ehrenamtlichen Mitarbeitern mit einem leckeren Essen bedanken, auf das Jahr zurückblicken und einen schönen Abend verbringen.
Persönliche Einladungen werden in Kürze verschickt.

Wir freuen uns auf Euch!

Frühjahrskonvent

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlichen Teamer aus den Kirchengemeinden.

Vom 26.-28.2.2016 findet der Frühjahrskonvent der Evangelischen Jugend Schweinfurt statt.

Genauere Infos, Flyer und Anmeldungen gibt es Anfang Januar!

Highlight - Das war der Grundkurs 2015

Dieses Jahr hat der Grundkurs der Evangelischen Jugend unter der Leitung von Marc Leistner, Katharina von Wedel und Team in Reichmannshausen stattgefunden.

In vier Tagen wurden uns (10 Teilnehmern) auf unterhaltsame und abwechslungsreiche Art und Weise die nötigen Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Jugendleiters vermittelt. Neben Theorie gab es auch einige praktische Einheiten. So konnten wir zum Beispiel ein selbstgewähltes Projekt für unsere Kirchengemeinde planen und am eigenen Leib spüren, welcher der drei Leitungsstile am effektivsten ist.

Es geht doch nichts über einen demokratischen Leitungsstil!

Besonders erwähnenswert ist, wie schnell wir eine freundschaftliche Gemeinschaft gebildet haben. Da war es gar nicht so schlimm, dass wir keinen Handyempfang hatten. Letztendlich war es eine erfüllte, spaßige und coole Zeit, die doch viel zu schnell vorübergegangen ist.

Es bleiben viele schöne Erinnerungen!

Bene, Konrad, Felix, Tanja, Janina, Ayleen

Weltweite Allianz-Gebetswoche

Auch in diesem Jahr laden verschiedene Schweinfurter Gemeinden dazu ein, auf Gottes Wort zu hören und gemeinsam für unsere Stadt und unser Land zu beten. Und auch weltweit gibt es viele Nöte und Probleme, die unser Gebet brauchen!

Das Thema der thematischen Impulse ist das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lukas 15). Folgende Themen und Veranstaltungsorte sind geplant:

- Montag, 11.01.16, 19:30 Uhr im CVJM, Luitpoldstr. 1:**
„Gott und seine Kinder - wenn Beziehungen zerbrechen“
mit Christian Schwarzrock, Landeskirchliche Gemeinschaft
- Dienstag, 12.01.16, 19:30 Uhr in der Evang.-Methodistischen Kirche, Nikolaus-Hoffmann-Str. 5:**
„Alles gewollt - alles verloren“
mit Pfr. Harald Deininger, Auferstehungskirche
- Mittwoch, 13.01.16, 19:30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Sonnenstr. 13:**
„Was für ein Vater!“ mit Rene Stebani, Biblische Gemeinde Schweinfurt
- Donnerstag, 14.01.16, 19:30 Uhr in den Räumen der Biblischen Gemeinde, Kornacher Str. 15:**
„Zu Hause - und doch weit weg“
mit Pastor Andreas Jahreiß, Evang.-Methodistische Kirche
- Freitag, 15.01.16, 19:30 Uhr im CVJM, Luitpoldstr. 1:**
Jugendabend: „alles verspielt!“
Mit Horst Ackermann, Christian Lorch und Team

Herzliche Einladung!

Freizeiten und Ausflüge 2016

Jungscharfreizeit in Heidenheim für Kinder von 8-12 Jahren,
4.-11.09.2016

Jugendfreizeit in Spanien für Jugendliche von 13-20 Jahren,
30.07.-13.08.2016

Silvesterfreizeit für Jugendliche ab 13 Jahren,
29.12.-01.01.2016

Tagesausflüge in den Ferien 2016

30.03.2016, Palm Beach

25.05.2016, Geiselwind

15.08.2016, Tierpark Nürnberg

Informationen gibt es demnächst im CVJM oder online auf
www.cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär
Horst Ackermann
Tel. 09721/24070-1
horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de



Jugendsekretär
Christian Lorch
Tel. 09721/24070-2
christian.lorch@cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt e. V.
Luitpoldstr. 1
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/24070-0
Fax 09721/533017
buero@cvjm-schweinfurt.de
www.cvjm-schweinfurt.de

Bürozeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr

Spendenkonto CVJM Schweinfurt
Flessabank SW
IBAN: DE17 7933 0111 0000 0001 87



Konzerte

Kirchenmusik in St. Johannis:

29. November 2015 um 17 Uhr

EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT

mit Liedern, Geschichten und Gedichten.
Mit der Kinderkantorei St. Johannis,
Ltg.: KMD Andrea Balzer und Pfrin. Gisela Bruckmann

Sonntag, 6. Dezember 2015, 10:30 Uhr

MUSIK IM GOTTESDIENST

mit Michaela Weissenberger – Posaune
und KMD Andrea Balzer – Orgel

Sonntag, 13. Dezember 2015, 10:30 Uhr

MUSIK IM GOTTESDIENST

Chormusik zum Advent
mit den
JUNGEN STIMMEN SCHWEINFURT
Ltg. KMD Andrea Balzer

Donnerstag, 31. Dezember 2015, 21:00 Uhr

FESTLICHES SILVESTERKONZERT

festlich-fetzig- kreativ mit dem Würzburger Posaunen-
quartett

Donnerstag, 28. Januar 2016, 19:00 Uhr

OHRENSCHMAUS

ein „Ohren“-Schmaus zur Vesperkirche mit
Pfarrerinnen und Pfarrern des Dekanates Schweinfurt
und KMD Andrea Balzer

Kirchenmusik in St. Lukas:

Sonntag, 15. Januar 2016, 19:00 Uhr

LYRIK&HARFE

mit Anne Kox-Schindelin und Richard Riess
im Gemeindesaal, Segnitzstr. 19

Kirchenmusik in St. Salvator:

Sonntag, 6. Dezember, 17
Uhr

„Singen und musizieren im Advent“

Adventskonzert des
Schweinfurter Kammeror-
chesters (Ltg.: G. Drost)
Eintritt frei.
Spenden willkommen.

Beswingliches Advents- konzert mit dem Thalia- Chor

Am Sonntag, 20.12. um
17:00 Uhr lädt der Thalia-
Chor in die St. Salvator-
Kirche ein.

Lassen Sie sich mit „Adeste
fideles“, „Winter Wonder-
land“, „White Christmas“
und weiteren Klassikern auf
Weihnachten einstimmen.
Die Leitung hat Monika
Oser, am Piano begleitet
Veronika Gebhardt.

Im Anschluss gibt es Glüh-
wein vor der Kirche.
Eintritt ist frei, Spenden
sind willkommen.

Weihnachten kommt immer so plötzlich

Heike Bauer, Sopran
Karin Baltes, Violine
Burkhard Heinemann, Kla-
rinette
Günter Nürnberger und
Petra Hurth, Klavier
Kirchenchor St. Salvator-
Gut Deutschhof
Terzetto

Samstag, 2. Januar, 17 Uhr,
Gut Deutschhof

Sonntag, 3. Januar, 17 Uhr,
St. Salvator

Wilhelm-Löhe-Haus

Donnerstags, 16:00 Uhr
Gottesdienst

Friederike-Schäfer-Heim

09. u. 31. Dez., 15:00 Uhr
13. u. 27. Jan., 15:00 Uhr
Gottesdienst

Pflegezentrum Maininsel

03., 17., 24. u. 31. Dezember
07., 21. u. 28. Januar
jeweils 15:00 Uhr
Gottesdienst

Phönix-Seniorenzentrum Gartenstadt

02. Dezember, 15:15 Uhr
24. Dezember, 10:00 Uhr
Ökum. Gottesdienst
13. Januar, 15:15 Uhr
Gottesdienst

Mariienstift

10. Dezember, 17:00 Uhr
14. Januar, 17:00 Uhr
Gottesdienst AM

Maria Frieden

26. Januar, 15:15 Uhr
Gottesdienst AM

St. Elisabeth BRK Seniorenheim

08. u. 22. Dezember
05., 19. Januar
jeweils 15:30 Uhr
Gottesdienst AM (Saft)

Augustinum

09. Dezember - 15:30 Uhr
26. Dezember - 10:00 Uhr
01. Januar - 16:00 Uhr
Gottesdienst

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste jeweils im
Kalender * markiert

Dreieinigkeitskirche

Mittwochs jeweils 19:00
Friedensgebet 
(PfarrerIn Loos)

Samstag, 19.12., 14:00 Uhr
Gehörlosen-Gottesdienst
(Pfarrer Sauer)

Arche

Freitag, 18.12., 18:00 Uhr
Taizé-Gottesdienst
(Pfrin. Molinari + Team)

St. Salvator

So. 13.12.2015, 15:00 Uhr
Gottesdienst zum Welttag
verwaister Eltern
(PfarrerIn Rosa u. Team)

Paul-Gerhardt-Haus

10.12.2015 - 18:15 Uhr
Gottesdienst AM

St. Stephanus-Kapelle (8. Stock) Leopoldina Krankenhaus

Gottesdienste jeweils um
18:00 Uhr, wenn nicht
anders angegeben.

Samstag, 05. Dezember
Gottesdienst AM
PfarrerIn Rosa

Samstag, 12. Dezember
Gottesdienst
PfarrerIn v. Rotenhan

Samstag, 19. Dezember
Gottesdienst
Vikarin Bachmann

Sa., 26. Dez., 10:00 Uhr
Ök. Festgottesdienst
Pfrin. Rosa, Pfr. Feineis

Samstag, 02. Januar
Gottesdienst AM
Vikarin Bachmann

Samstag, 09. Januar
Gottesdienst
PfarrerIn Rosa

Samstag, 16. Januar
Gottesdienst
Pfarrer v. Rotenhan

Samstag, 23. Januar
Gottesdienst
PfarrerIn v. Rotenhan

Fr., 29. Januar, 18:30 Uhr
Ök. Trauer-Gottesdienst
PfarrerIn Rosa u. Team

AM = Abendmahl

Gottesdienste



	Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche
2. Advent	So 06. Dez.	09:30 Gottesdienst (Vikarin Thein) 10:45 Zappelphilipp- Gottesdienst	10:45 Gottesdienst (Vikarin Thein)	09:00 Gottesdienst zum Kirchweih- gedenken (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *
3. Advent	So 13. Dez.	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	10:45 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari) GoKids! (Team GoKids)	09:00 Familiengottes- dienst (Team)	10:30 Familiengottesdienst (KiGa Team / Pfrin. Loos)
4. Advent	So 20. Dez.	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Molinari) 10:45 Advents-Special- Gottesdienst	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst (Frau Gramsch)	10:30 Gottesdienst (Pfr. Petersen) *
Heiliger Abend	Do 24. Dez.	14:30 Zappelphilipp- Gottesdienst (Kita Team u. Weich) 16:00 Jugendgottes- dienst (Team und Leistner) 18:00 Christvesper (Vikarin Thein)	16:00 Ökum. Familien- gottesdienst in St. Rochus (Ök. Team u. Pfrin. Molinari) 22:30 Christmette (Pfrin. Molinari)	17:00 Christvesper (Pfr. Rambo)	17:00 Heiliger Abend (Pfrin. Loos) *
1. Weihnachtstag	Fr 25. Dez.	09:30 Festgottesdienst mit AM (Pfr. Dr. Weich)	10:45 Festgottesdienst mit AM (Pfr. Dr. Weich)	09:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst AM/ Saft (Pfr. Rambo)
2. Weihnachtstag	Sa 26. Dez.	10:00 Musikalischer Gottesdienst (Pfrin. Molinari)			
1. Sonntag nach Weihnachten	So 27. Dez.		10:00 Gottesdienst (Präd. Liebau)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *

20

Gottesdienste



St. Lukas		St. Johannes		Tag
Gut Deutschhof		St. Salvator		
09:30 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan + Jugendgruppe HIMMF)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	10:00 Familiengottes- dienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	So 06. Dez.
09:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	11:00 Predigtgottesdienst mit Kirchenchor Deutschhof/St. Salvator <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i> 15:00 Gottesdienst zum Welttag verwaister Eltern	So 13. Dez.
09:30 Gottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i> 09:30 Kindergottesdienst <i>(Frau Straßer)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Dekan Bruckmann)</i>	So 20. Dez.
15:00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i> 16:30 Christvesper <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i> 22:00 Christmette <i>(Dekan i. R. Diegritz)</i>	17:00 Familiengottes- dienst mit Krippen- spiel <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	15:00 Familiengottes- dienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i> 17:00 Christvesper <i>(Dekan Bruckmann)</i> 23:00 Christmette <i>(Pfr. Grell)</i>	17:00 Christvesper <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	Do 24. Dez.
	11:00 Gottesdienst AM/ Wein <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	10:30 Gottesdienst in St. Johannis	Fr 25. Dez.
09:30 Gottesdienst AM/ Saft <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>		10:00 Gottesdienst in St. Salvator	10:00 Gottesdienst AM <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	Sa 26. Dez.
	11:00 Weihnachtlicher Singgottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Dekan Bruckmann)</i>	So 27. Dez.

Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	Dreieinigkeitskirche
Silvester Do 31. Dez.	17:00 Ökum. Gottesdienst in Maria Hilf (Ökum. AK)	18:30 Jahresschluss-Gottesdienst (Pfr. Dr. Weich)	17:00 Gottesdienst zum Altjahresabend (Pfr. Rambo)	17:00 Gottesdienst zum Altjahresabend AM/Wein (Pfrin. Loos)
Neujahrstag Fr 01. Jan.		10:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Molinari)		
2. Sonntag nach Weihnachten So 03. Jan.	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Loos)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
Epiphania Mi 06. Jan.	10:00 Zappelphilipp-Gottesdienst (Team u. Leistner)		09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst AM/Saft (Pfr. Rambo) *
1. Sonntag nach Epiphania So 10. Jan.	09:30 Gottesdienst (Vik. Thein/Pfr. Weich)	10:45 Gottesdienst (Vik. Thein/Pfr. Weich) GoKids! (Team GoKids)	09:00 Gottesdienst (Norbert Pache)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos)
letzter Sonntag nach Epiphania So 17. Jan.	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Molinari) 10:45 Special-Gottesdienst	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Molinari)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *
Septuagesimae So 24. Jan.	09:30 Gottesdienst AM (Dek. Redelberger / Pfr. Weich) GoKids! (Team GoKids)	10:45 Gottesdienst (Vik. Thein/Pfr. Weich)	09:00 Gottesdienst AM (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Loos) *
Sexagesimae So 31. Jan.	09:30 Gottesdienst (Präd. Liebau)	11:45 Gottesdienst (Präd. Liebau)	09:00 Gottesdienst (Pfr. Rambo)	10:30 Gottesdienst (Pfr. Petersen)

Gottesdienste



St. Lukas	Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag
18:00 Gottesdienst AM/ Wein <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	16:30 Gottesdienst AM/ Saft <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	17:00 Gottesdienst AM <i>(Dekan Bruckmann)</i>	17:00 Gottesdienst AM in St. Johannis	Do 31. Dez.
17:00 Neujahrsandacht des Kirchenvorstan- des <i>(Frau Hannig)</i>		17:00 Gottesdienst in St. Salvator	17:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i> anschl. Sekt	Fr 01. Jan.
9:30 Gottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	9:00 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	So 03. Jan.
9:30 Gottesdienst und Neujahrsempfang <i>(Pfrin. + Pfr. v. Rotenhan)</i>		10:00 Gottesdienst in St. Salvator	10:00 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Grell)</i>	Mi 06. Jan.
9:30 Gottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(N.N.)</i>	9:00 Gottesdienst <i>(N.N.)</i>	So 10. Jan.
9:30 Gottesdienst AM/ Saft <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst Eröff- nung der Vesper- kirche 2016 <i>(Regionalbischöfin Bornowski)</i>	9:00 Gottesdienst	So 17. Jan.
9:30 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	11:00 Predigtgottesdienst AM/Wein <i>(Pfrin. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Keßler-Rosa)</i>	9:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	So 24. Jan.
9:30 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i> 11:00 Mini-Gottesdienst <i>(Vikarin Bachmann)</i>	11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst <i>(Pfr. Dr. Bergler)</i>	9:00 Gottesdienst <i>(Pfr. Grell)</i>	So 31. Jan.

Pfarramt

Maibacher Straße 50
97424 Schweinfurt

Tel.: 09721/41101
Fax: 09721/46059

Mail: info@christuskirche-schweinfurt.de
www.christuskirche-schweinfurt.de

Sekretärin

Petra Knappke

Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis
12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr
Mi geschlossen



Christuskirche

Arche Dittelbrunn

Pfarrer

Dr. Wolfgang Weich

wolfgang.weich@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/469040

Pfarrerin

Donate Molinari

donate.molinari@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4739910

Vikarin Johanna Thein

johanna.thein@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4766346

Diakon Marc Leistner

marc.leistner@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/4765348

Yvonne Akers

Leiterin der Kita
kita@christuskirche-schweinfurt.de
Tel.: 09721/42972

Präsidium des Kirchenvorstandes

Dr. Jürgen Schott
Sitzungsleitung

Inge Herrmann
Vertrauensfrau

Harry Walter
Schriftführung

Christoph Liebau
Prädikant,
stv. Vertrauensmann

Saitenklänge im Januar

Saitenklänge So, 24. Januar 2016, 18:00 Uhr

Christuskirche Schweinfurt

„Once upon a ground...“

Ein kurzweiliger Konzertabend mit Werken von Diego Ortiz, John Playford, Giovanni Girolamo Kapsberger u.a.

Das Alte Musik-Ensemble „La banda fiuto“ (Caroline Hausen, Blockflöte, Martin Weigert, Blockflöte/ Percussion und Stefan Haas, Laute) geht der Musik auf den Grund.

Ostinate Bassmelodien wie die englischen „grounds“ ziehen sich wie ein roter Faden durch die Musikgeschichte: So war das freie Spiel über gleichbleibende Bassmodelle in der Renaissance- und Barockzeit ein eindrucksvolles Mittel, um die eigene Musikalität, Kreativität und Virtuosität unter Beweis zu stellen. Ähnlich wie heute in der Jazzmusik luden schon damals diese ostinaten Bassmelodien wie etwa die berühmte „Follia“, die nicht zuletzt in der Musik zum Film „1492: Conquest of Paradise“ berühmt wurde, zum ausgelassenen gemeinsamen Musizieren ein.



Spendenkonto:

Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE 73 793 501 010 000 230 326

BIC: BYLADEM1KSW

Adventsspecial „Brot für die Welt“

Am 3. Advent (20.12.2015 um 10:45 Uhr in der Christuskirche) stellen wir Ihnen die diesjährige Aktion von „Brot für die Welt“ vor.

Brot für die Welt

Adventshaus

Am 2. Advent, dem 6. Dezember, ab 14:30 Uhr gibt es in der Arche verschiedene Angebote: Weihnachtliches basteln, Plätzchen backen, Geschichten hören...., zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen, Punsch und Plätzchen....
Um 17:00 Uhr geben dann zum Abschluss die KisSingers ein Gospelkonzert!

Wir freuen uns auf Sie/Euch!!
Pfarrerin Molinari und Team



Sonnenschein beim Arche-Herbstfest

Bestes Wetter und ein festlicher Gottesdienst machten das Arche-Herbstfest am 27. September sonntäglich bunt und schön. Im Gottesdienst wurde Vikarin Johanna Thein - angezogen im brandneuen Talar - in ihr neues Amt eingeführt und gesegnet. Anschließend traf man sich zu Essen und Trinken im sonnigen Arche-Garten.



Arche Dittelbrunn

Hauptstraße 63
97456 Dittelbrunn

Tel.: 0 97 21/4 11 01
Fax: 0 97 21/4 60 59

Termine



Mutter-Vater-Kind- Spielgruppen

Montags, 09:30 Uhr
Verantw.: Anne-Kathrin Fischer
Tel.: 0151/54163868
Ort: Arche Dittelbrunn

Freitags, 09:30 Uhr
Verantwortlich: Nicole Sell
Tel. 09721/41936
Ort: Kindergarten Christuskirche



Bücherei

Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr
und von 15:30 bis 17:30 Uhr:
Verantwortlich: Dr. Jutta Itze
Ort: Gartenstadtschule



Evangelischer Posaunenchor

Mittwochs, 19:30 Uhr,
Verantwortlich:
Wolfhart Berger,
Tel.: 09721/ 46 91 36
Ort: Arche Dittelbrunn

Demenz-Gruppe

Donnerstags, 15:00 Uhr,
Ort: Arche Dittelbrunn

Kirchenvorstands- sitzung

16.12.2015, 19:30 Uhr
Ort: Gderäume Christuskirche
18.01.2016, 19:30 Uhr
Ort: Arche
Verantw.: Pfr. Dr. Weich

Konfifacé

16.12.2015, 18:00 Uhr
Ort: Arche
20.01.2016, 18:00 Uhr
Ort: Jugendraum Christuskirche
Verantw.: Team u. Leistner

Konfi-Samstage

19.12.2015, 09:00 Uhr
Ort: Arche
16.01.2016, 09:00 Uhr
Ort: Christuskirche

Termine

Taufen

Bestattungen

Spendenkonto

Förderverein Kinderkrippe
Christuskirche e.V.
Flessbank Schweinfurt
IBAN:
DE78 7933 0111 0000 0006 41
BIC: FLESDMMXXX
Spendenquittungen werden
gern ausgestellt.

Christuskirche Arche Dittelbrunn

Spirituals-Konzert mit den KisSingers

Sonntag, 6. Dezember, Arche Dittelbrunn, 17 Uhr

Zum Ausklang des Adventshauses in der Arche am 2. Advent präsentieren die KisSingers einen „Gospel-Weihnachtsmarkt“.

Die KisSingers, der Gospelchor der Erlöserkirche in Bad Kissingen, singen ein Programm mit traditionellen Spirituals, Weihnachts-Gospels und neuen Liedern, die von der „alten“ Weihnachtsgeschichte „neu“ erzählen.

Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Jörg Wöltche.

Der Eintritt ist frei
– um Spenden wird gebeten.



Christuskirche hat den Grünen Gockel

Seit 6.11. hat die Kirchengemeinde Christuskirche mit Arche den Grünen Gockel; dank dem Umweltteam um Kirchenvorstandsmitglied Günter Tempel.

Gespräch am Morgen

Immer am 3. Donnerstag im Monat trifft man sich zum Gespräch am Morgen im Kaminzimmer der

Arche Dittelbrunn; normalerweise morgens um 9:30 Uhr. **Am Donnerstag, 17. Dezember**, fragt Pfr. Dr. Wolfgang Weich, was uns J.P. Sartre wohl sagen will, wenn er darauf besteht, dass Menschen „zur Freiheit verurteilt“ sind - und natürlich suchen wir auch nach Antworten.

Am Donnerstag, dem 21. Januar 2016, besuchen wir die „SACHS - Ausstellung der ZF Friedrichshafen AG“ in Schweinfurt, Ernst-Sachs-Straße 62. **ACHTUNG: Termin: 15:30 bis 17:30 Uhr.** Besucherparkplätze sind vorhanden.

Zappelphilipp-Gottesdienst

Der Zappelphilipp-Gottesdienst für Groß und Klein, gerade auch für Kinder, die noch nicht lange sitzen mögen, findet meistens am 1. Sonntag im Monat um 10:45 Uhr in der Christuskirche statt.



Also ist am 6. Dezember Zappelphilipp-Gottesdienst, und da kommt bestimmt der Nikolaus.

Eine Ausnahme von der Regel ist immer der 6. Januar: Da findet der Januar-Zappelphilipp-Gottesdienst mit den drei Weisen aus dem Morgenland um 10:00 Uhr statt.

Jubiläums-Special

Das „Special“ wird erwachsen: Am 20.01.2016 wird der „Special-Gottesdienst“ auf den Tag genau 20 Jahre alt. Ein Grund zur Freude und zum Feiern! Lassen Sie sich überraschen!

Taizé-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Taizé-Gottesdienst am 18.12.15 um 18:00 Uhr in der Arche in Dittelbrunn (Hauptstr. 63). Durch das Singen von eingängigen Liedern, das Hören von Texten und im Schweigen besteht die Gelegenheit, vor Gott zur Ruhe zu kommen. Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, sich ganz persönlich segnen zu lassen. Pfarrerin Molinari und Team

Vorankündigung: Jugendfreizeit nach Köln

Vom 06. – 08.02.2016 veranstaltet unsere Kirchengemeinde eine Jugendfreizeit nach Köln. Mitfahren dürfen Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren. Neben einigen Erlebnissen am Samstag und Sonntag dürfen sich die Teilnehmer auch über den großen Karnevalsumzug am Rosenmontag freuen. Die Ausschreibung für die Freizeit ist ab ca. Mitte November verfügbar. Stattfinden wird die Freizeit ab sechs Teilnehmern. Für weitere Infos können Sie sich gerne an Diakon Marc Leistner wenden. (marc.leistner@christuskirche-schweinfurt.de)

Ausführliche Berichte finden Sie auf www.christuskirche-schweinfurt.de

Termine

Seniorenkreis

Dienstag, 08.12.2015, 14:00 Uhr
Qi Gong, dann Adventsfeier
Anmeldung im Pfarramt

Sonntag, 24.01.2016, 14:00 Uhr
Faschingssitzung mit den Antönern

Dienstag, 26.01.2016, 14:00 Uhr
Gedanken zur Jahreslosung

Verantwortl.: Inge Herrmann & Petra Knappke, E. Graf
Ort: Christuskirche Gemeinderäume



Frauenfrühstück

09.12.2015, 09:00 Uhr
fränkische Geschichtli
Ref.: W. Wolpert

13.01.2016, 09:00 Uhr
Grenzen setzen

Ref.: Robert Bundschuh
Ort: Gemeinderäume Christuskirche
Verantw.: Barbara Hellmann

Trauercafé

Sa., 05.12.2015, 15:00 Uhr
Sa., 02.01.2016, 15:00 Uhr
Ort: Christuskirche
Verantw.: P. Knappke

Alleinerziehende

Sa., 12.12.2015, 15:00 Uhr
Sa., 09.01.2016, 15:00 Uhr
Ort: Gemeinderäume Christuskirche



Gespräch am Morgen

Donnerstag, 17.12.2015, 15:30 Uhr
Sartre, Ref. W. Weich
Ort: Arche

Donnerstag, 21.01.2016, 15:30 Uhr
Besuch bei ZF, Sachs-Museum
Verantwortl.: Hans-Dieter Mohrmann
Ort: ZF Sachs



Pfarramt:
Ludwigstr. 14
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21860
Fax 09721/299326
E-Mail: pfarramt.gustav-adolf.sw@elkb.de

Sekretärin
Frau Gutmann
Mo, Di, Do, Fr
9:00-11:00 Uhr
Mi 15:00-17:00 Uhr

Gustav-Adolf-Kirche



Pfr. Euclésio Rambo

Vorstellung Pfr. Rambo



Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Gustav-Adolf-Kirche, „Carissima Comunidade“.

So habe ich die Gemeinden in Brasilien in den letzten 34 Jahren begrüßt. So habe ich auch die Gemeinde der Gustav-Adolf-Kirche während meines Gottesdienstes, am 18. Oktober, begrüßt. Die Begrüßung lautet: „Liebe Gemeinde“.

Ich heiße Euclésio Rambo, meine Frau Dolores Scheibler Rambo. Wir sind 34 Jahre verheiratet. Unsere Ehe wurde mit einem Sohn gesegnet. Er ist selbständig und in Brasilien geblieben. Meine Frau und ich sind im südlichsten Bundesland Brasiliens geboren.

In den 34 Jahren meines Pfarrdienstes habe ich in acht Gemeinden, die in vier verschiedenen Bundesländern lagen, gearbeitet.

Die Lebensumstände in den verschiedenen Arbeitsbereichen waren äußerst unterschiedlich. Diese Unterschiedlichkeit brachte viele Fragen für mich, die ich in weiteren Studien der Theologie und später auch der Psychologie zu lösen suchte.

Eine weitere Beantwortung meiner Fragen suchte ich auch während einer Studienreise durch Deutschland im Jahr 1990. Nach dieser Reise wuchs in mir der Wunsch, die Evangelisch-Lutherische Kirche nicht nur wieder zu besuchen, sondern vielmehr von Kirche- und Gemeindeleben in Deutschland zu lernen.

Heute bin ich hier und bin gespannt auf Sie in Schweinfurt. Ich freue mich auf eine gute, gemeinsame Zeit.

Ihr Pfarrer Euclésio Rambo



Natalie Leirich,
Leiterin des Kindergartens
Tel. 09721/27716



**Vertrauensfrau des
Kirchenvorstands
Monika Schwarz**
Tel. 09721/83436

Bestattungen

Paul Jahr, 90 Jahre

Geburtstage

*Unseren Jubilaren wünschen wir
einen schönen Tag und Gottes Segen
im neuen Lebensjahr!*

Termine

Kirchenchorproben

*dienstags, mit Ausnahme der
Ferienzeiten,
von 16:15 - 17:45 Uhr
Leitung: Marina Skrzybski*

Bibelstunde

Paul-Gerhardt-Haus

*Donnerstag, 10.12., 18:15 Uhr
(Sakramentsgottesdienst)
Donnerstag, 14.01., 18:15 Uhr
(Pfarrer Rambo)*

Frauenkreis

*Mittwoch 09.12.2015, 16:00 Uhr
Adventsandacht
Mittwoch 13.01.2016, 16:00 Uhr
Gedanken zur Jahreslosung
Verantw.: Lydia Baumgartner*

Umzug des Pfarr- amts in neue Räume:

Liebe Gemeindeglieder,

im Laufe des Monats
Dezember wird unser
Pfarramt, nun das Pfarramt
Schweinfurt-West, seine
neuen Räume unter dem
Gemeindehaus (ehemalige
Gesamtkirchenverwaltung)
beziehen. Die neue Adresse
lautet dann Friedenstr. 23.
Wir hoffen, dass wir die
gewohnte Telefonnummer
beibehalten können.

Ab dem 1. Januar wird das
Pfarramt von Frau Marina
Thilenius geführt, die bereits
lange Jahre das Pfarramt der
Dreieinigkeitskirche betreut.
Frau Gutmann beginnt den
passiven Teil ihrer Altersteil-
zeit.

Pfarramt:
Florian-Geyer-Str. 5
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 28 10
Fax 09721/8 28 14
E-Mail: pfarramt.dreieinigkei.sw@elkb.de



Dreieinigkeitskirche



Pfrin.
Eva Loos
Florian-Geyer-Str. 5
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 28 10
Fax 09721/8 28 14
E-Mail: pfarramt.dreieinigkei.sw@elkb.de



Marina Thilenius,
Sekretärin
Mo-Do 9:00 - 11:30



Maria Zeller,
Leiterin des Kindergartens
Florian-Geyer-Str. 3
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/8 52 36
kiga.dreieinigkei.sw@elkb.de
http://kiga-dreieinigkei-sw.e-kita.de



Jutta Keeß-Zänglein,
Leiterin des Kindergartens

Adresse wie oben



Ingo Rüd,
Vertrauensmann des
Kirchenvorstandes
Tel. 09721/8 61 72

„In der Gemeinde mitzuarbeiten - das macht mir Spaß“ Zum Tode von Frau Ulrike Seeber



Fast genau zehn Jahre nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes Siegbert Seeber ist Ulrike Seeber am 25. August für uns alle ebenso unvermittelt gestorben. Sie war wohl schon länger schwer krank, ohne es so richtig zu wissen. Für unsere Gemeinde reißt der Tod Frau Seebers ein riesiges Loch auf. Sie gehörte seit Jahrzehnten zu unseren wichtigsten, vielseitigsten und engagiertesten Mitarbeiterinnen. Es gab keinen Bereich, in dem sie nicht dabei war, sich auskannte, ihre Stimme erhob, weil ihr das Wohl von Kindergarten und Gemeinde am Herzen lag. Sie war im Elternbeirat des Kindergartens mit Rat, Tat und kreativen Ideen. Zusammen mit ihrem Mann, Vertrauensmann im Kirchenvorstand, fehlte sie bei keinem Ereignis, besonders bei der Kirchweih, dem Sommerfest, unserer Ökumene mit Ober- und Untereuerheim. Ab 2006 war sie selbst Kirchenvorsteherin, ab 2012 stellvertretende Vertrauensfrau. Unermüdlich und kreativ war sie, wenn es darum ging, für Gemeindeprojekte Spenden zu sammeln – gemeinsam mit einigen Damen wurde gebacken: jahrelang köstlicher Kuchen für die Finanzierung des neuen Glockenstuhles. Gebastelt, Basare bestückt mit ungewöhnlichen Unikaten, ab dem Buß- und Betttag Basteleien, Plätzchen, Lebkuchen der besonderen Art – am Palmsonntag der kleine, aber feine Osterbasar... All dies machte ihr in der Teamarbeit Freude und half, z.B. die energetische Sanierung des Gemeindehauses. Fast immer nahm sie dafür Urlaub und verwöhnte dabei zusammen mit Frau Warbus und KirchenvorsteherInnen unsere Gäste aus der Ökumene mit Dekan Mühleck, mit köstlichem Essen nach den Gottesdiensten in der kalten Kirche. Als Kirchenvorsteherin und stellvertretende Vertrauensfrau übernahm sie Mitverantwortung für alle Belange der Gemeinde, teilte Sorgen und Fragen, manchen Unmut über die „Obrigkeit“, die Probleme des unverschuldeten Haushaltsdefizits, stellte kritische und unbequeme Fragen; beteiligte sich wach am Umbau des Kindergartens zur KiTa, war zur Stelle, wenn die KiTa sie brauchte, war Mesnerin und Lektorin. So wurde und war ihr die Gemeinde eine zweite

Bestattung

Spendenkonto Dreieinigkeitskirche
Sparkasse Schweinfurt: IBAN: DE117935 0101 0000 7781 34
BIC: BYLADEM1KSW

Heimat. Gefragt, warum sie sich so umfassend engagiert, sagte sie immer: „Es macht mir Spaß!“ Spaß im tiefsten Sinne des Wortes, ein Stück Erfüllung lebendigen, praktischen Glaubens. Nun fehlt sie überall. Niemand und nichts kann die Lücke ausfüllen. In den Kirchenvorstandssitzungen brennt an ihrem Platz eine Osterkerze. Wir sind dankbar, dass Frau Seeber bei uns war und dazu beigetragen hat, dass Dreieinigkeits eine Gemeinde mit Herz ist und Heimat für viele Menschen. Dass wir über ihren Tod und das so früh abgebrochene Leben traurig sind, müssen wir nicht sagen. Wir wollen, so gut es uns möglich ist, für ihre Kinder weiter Heimat sein. Tröstlich ist, dass Frau Seeber zuletzt gelöst und bereit zum Sterben hinein in Gottes Hände war.

Eva Loos; Pfarrerin

Geburtstage

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Geburtstagskindern

Termine

Mini-Club

Mutter- und Kind-Kreis
(ab 6 Monate)

mittwochs, 09:30 Uhr

(außer in den Ferien)

Verantw.: Ulrike Schmittknecht

*Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeits-
kirche*

Seniorenkreis

Montag, 07.12.2015, 14:00 Uhr

Adventsnachmittag mit KiGa
Kindern

Montag, 04.01.2016, 15:00 Uhr

Auslegung der Jahreslosung 2016

Verantw.: Edith Warbus

*Ort: Gemeindehaus Dreieinigkeits-
kirche*

Goldene Konfirmation



Eva Loos, Pfarrerin; Rienecker
Wolfgang; Bauner Helmut; Neukam
Renate; Diener Rudolf

Pfarramt
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/31656
Fax 09721/34195
pfarramt@sankt-lukas.de

Sekretärin
Ilona Richter
Di, Mi, Fr 9:00–12:00 Uhr
Do 14:00–18:00 Uhr
www.sankt-lukas.de



St. Lukas

Gut Deutschhof



Pfr. Christian v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/ 386164
rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin.
Christiana v. Rotenhan
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/386165
christiana.v.rotenhan@
sankt-lukas.de



Pfrin. Susanne Rosa
Krankenhauseseelsorge
im Leopoldina-Kranken-
haus
Kontakt über die Pforte
09721/720-0



Vikarin
Daniela Bachmann
Tel. 09721/6058674
daniela.bachmann@
sankt-lukas.de



Sekretärin
Ilona Richter
Tel. 09721/31656
pfarramt@sankt-lukas.de

Ein Urgestein nimmt seinen Abschied

Wenn jemand nach St. Lukas gehört, dann ist es sicherlich der, der seit Anbeginn die Orgel schlägt: unser Kirchenmusikdirektor Gustav Gunsenheimer. Komponist, Leiter des Fränkischen Singkreises und nicht zuletzt musikalische Instanz in unzähligen Gottesdiensten, die er seit kurz nach der Einweihung der St. Lukas-Kirche begleitet hat. Nun ist es am 29. November, dem 1. Advent, Zeit, ihn ganz offiziell aus seiner weit über 40-jährigen nebenamtlichen Tätigkeit als Organist der St. Lukas-Kirche zu entlassen. St. Lukas sagt Danke und freut sich gleichzeitig, ihn nicht völlig zu verlieren, denn Herr Gunsenheimer bleibt St. Lukas weiterhin treu mit gelegentlichen Aushilfen und vor allem mit den Konzertreihen die, so ist es geplant, um die Osterzeit 2016 wieder Fahrt aufnehmen werden.

Organistenstelle in St. Lukas

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Lukas in Schweinfurt sucht einen Organisten / eine Organistin im Nebenamt im Umfang von 3,75 Wochenstunden. [Die Vergütung erfolgt nach TV-L der ELKB]

Der bisherige Amtsinhaber, KMD Gustav Gunsenheimer, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Erwünscht wird das Orgelspiel bei allen Gottesdiensten am Sonntag um 9:30 Uhr (Hauptgottesdienst nach G1 mit und ohne Abendmahl) und den kirchlichen Feiertagen zu den üblichen Zeiten (z. B. Hl. Abend / Silvester) und bei Kasualien (Taufen und Trauungen) am Samstag nach Bedarf. Der bisherige Stelleninhaber gestaltet auch weiterhin seine beiden Konzertreihen in der Oster- und Adventszeit „Musiktag am Hochfeld.“

St. Lukas Kindergarten

Segnitzstraße 21
Leitungen: Ulrike Aumüller, Roswitha Krischker und
Sofia Schreck
Tel. Tel. 09721/31181 und 09721/33827
mail: kita.st.lukas@sankt-lukas.de
kindergarten.montessori@sankt-lukas.de

Evangelische Kindertages- stätte Gut Deutschhof

Arnsbergstraße 1e
Leitung: Heidi Söllner
Tel. 09721/6757070
mail: kindergarten.gut.
deutschhof@sankt-lukas.de

Als Instrument steht eine 2-manualige Orgel (mit Pedal) von Hoffmann/Ostheim mit 17 Registern zur Verfügung. Wir wünschen uns eine Organistin / einen Organisten, die/der mit Freude und Liebe zum gottesdienstlichen Gestalten die Gemeinde begleitet und gerne eigene Akzente setzt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen an:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Lukas
Pfr. Christian von Rotenhan, Segnitzstr. 19, 97422 Schweinfurt

Auskünfte erteilen wir gerne unter: 09721 / 38 61 64

Herzliche Grüße in den Norden

schicken wir nach Hamburg in die Kirchengemeinde St. Simeon, Alt-Osdorf. Dort trat zum 1. Oktober 2015 Teresa Pfefferkorn ihren Dienst als Kantorin an.

Gott segne ihren Dienst an und mit den Menschen!

Christbaumtragen in St. Lukas

Am Montag, den 21. Dezember ist es um 16:00 Uhr wieder so weit. Wir benötigen wieder ein paar starke Hände, um den Christbaum in die Kirche hinaufzutragen. Wer mit anpackt, sollte nach Möglichkeit Handschuhe und Arbeitskleidung mitbringen.

Herbstspaziergang

Wenn die Sonne strahlt, fällt die Entscheidung, einen Ausflug zu machen, gar nicht schwer.

Warm gepackt und gut ausgestattet, beschlossen wir, die Tiere im Wildpark zu besuchen.

Gestaunt haben wir über soooo viele schöne Blätter.

Mit Spiel und großer Entdeckungsfreude verbrachten wir eine tolle Zeit.

Barbara Finzel



Termine

Meditationskreis

Freitags 8:00 Uhr
Meditationsraum St. Lukas
Herr Pfefferkorn, 21361

Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

Montags 19:30 Uhr,
Kirchsaal Gut Deutschhof
Frau Hurth

Krabbelgruppe

Montags 15:30-17:00 Uhr
Dienstags 09:30 - 11:00 Uhr,
Gemeindsaal St. Lukas
Fr. Körblein, Tel. 7380130

CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Jugendgruppe HIMMF* (How I Met My Father)

ab ca. 13 Jahren
Donnerstags 18:00 - 20:00 Uhr
Jugendkeller St. Lukas

CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

Freitags 16:30 - 18:00 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas

Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

Dienstags 19:30 Uhr,
Jugendkeller St. Lukas (Team)

Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

Donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr,
Sonntags 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindsaal Gut Deutschhof



Taufen

Im Gut Deutschhof tut sich was

Nachrichten aus dem Förderkreis Kirchbau

Das Erntedankessen war gut besucht und erbrachte knapp 130.-€, die je zur Hälfte für das Gemeindezentrum und an den Kindergarten Gut Deutschhof gingen.

Wegen einiger widriger Umstände war der Abend mit Hans Driesel nur schwach besucht. Wir erlebten einen unterhalt-samen Vortrag, der uns Goethe und Schiller als Personen und in ihren Werken sehr nahebrachte. So mancher fühlte sich an seine Schulzeit erinnert, und die gelernten Gedichte waren in Fragmenten noch parat.

Durch die Bauarbeiten ist der Keller momentan nicht begehbar. Deshalb muss der geplante Bücher- und Keller-flohmarkt im Herbst leider ausfallen. Wir hoffen, Anfang Februar die Räume wieder zur Verfügung zu haben. Bitte beachten Sie wegen des genauen Termins dann die Plakate.

Am 5. Dezember gibt es wieder einen „Advent im Gut“. Der Förderkreis bewirtet im Saal mit Kaffee und Kuchen, Brat-äpfeln etc.

Am 2. Januar 2016 um 17:00 Uhr gibt es – inzwischen schon traditionell – das Konzert „Weihnachten kommt immer so plötzlich“. Unter der Leitung von Petra Hurth singen und musizieren der Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator und Solisten nicht nur Weihnachtliches.

Mit Bewirtung durch den Förderkreis Kirchbau.

Der Reinerlös geht zu gleichen Teilen an das Gemeindezen-trum und die Chorarbeit im Gut Deutschhof.

Nun wünschen wir Ihnen eine möglichst stressfreie Ad-ventszeit, harmonische Weihnachtstage und ein gesegnetes Jahr 2016.

Advent im Gut

Der Ort ist sicherlich einer der stimmungsvollsten in Schweinfurt: das alte „Gut Deutschhof“ in der Arnberg-straße 1.

Am Samstag, den 5. Dezember starten wir um 14:00 Uhr nach einem Jahr Pause nun zum 2. „Advent im Gut“ mit einem gegenüber 2013 etwas verändertem bunten Pro-gramm. Aber wieder gibt es Marktstände und ein abwech-slungsreiches Angebot für Groß und Klein zum Einkaufen, Anschauen, Zuhören und Schmecken. Der Reinerlös kommt

Spendenkonto
Evangelisches Pfarramt St. Lukas
IBAN: DE21 7935 0101 0000 8185 00
BIC: BYLADEM1KSW

Bestattungen

Trauung

Tauftagstermine



Samstag, 05.12.2015
(mit Pfrin. v. Rotenhan)

Samstag, 23.01.2016

Samstag, 06.02.2016

Samstag, 12.03.2016

zu gleichen Teilen den Kindergärten von St. Lukas und dem Erhalt der Gebäude der Kirchengemeinde St. Lukas im Gut Deutschhof zugute.

Ungeplanter Umzug

Wie Sie der Presse entnehmen konnten, wurde auf den neu gebauten Teil unseres Kindergartens ein böswilliger Anschlag verübt, indem fasst das ganze Haus unter Wasser gesetzt wurde. Die Polizei tut ihr Bestes um den Täter zu fassen. Für die Kinder und ihre Eltern bedeutet das, dass alle bis auf die Krippengruppe wieder in das blaue Haus umgezogen sind. Bis auf weiteres wird dort der Betrieb unseres jetzt großen St. Lukas Kindergarten stattfinden. Allen Beteiligten fordert dieses Situation viel Kraft, Mut und Ausdauer ab, deshalb sei allen herzlich gedankt die mitgeholfen haben, dass der Betrieb weitergehen kann. Allen voran ist da die Leitung des Hauses zu nennen Sofia Schreck und ihren Kolleginnen Roswitha Kriskker, Ulrike Aumüller, den Mitarbeitenden, dem Elternbeirat und den Familien. Sie können versichert sein, dass alle ihr Bestes geben um möglichst bald wieder im neuen Haus zu sein.

Aprèslude Lyrik&Harfe

Herzliche Einladung zu einem Abend mit Anne Kox-Schindelin und Richard Riess am 15. Januar 2016 um 19 Uhr im großen Saal in St. Lukas.

Karten sind ab sofort bei der Bäckerei Drescher und im Pfarramt sofort für 12 Euro erhältlich. An der Abendkasse kostet die Karte 15 Euro. Für Getränke und einen gemütlichen Ausklang ist gesorgt.

Liebe Leser,
wir danken Ihnen herzlich für ihr Gebet, ihr Mittun und ihre Zuwendung, die Sie Ihrer Kirchengemeinde St. Lukas zukommen lassen.

Der Gemeindebrief für Februar/März 2016 liegt ab 29.01.2016 ab 12:00 Uhr zum Austragen bereit.

Unsere Sammlungen in der Gemeinde:

Monatssammlung August/September 1.916,80 Euro
Monatssammlung Oktober 710,60 Euro

Die Monatssammlung November/Dezember ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Die Monatssammlung im Januar 2016 ist für „Weltmission und Ökumene“ bestimmt.

Spendenbarometer Lifting für St. Lukas, Stand 04.11.2015
63.138,04 Euro

Termine

Kirchenvorstands- sitzung

08. Dezember 2015, 19:30 Uhr
20. Januar 2016, 19:30 Uhr
Verantwortlich: Pfarrer v. Rotenhan
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Café activ

02. Dezember 2015, 14:00 Uhr
13. Januar 2016, 14:00 Uhr
Verantwortlich: H. Pessing
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Bibelgesprächskreis für Erwachsene

09. u. 30. Dez. 2015, 19:00 Uhr
13. u. 27. Jan. 2016, 19:00 Uhr
Verantwortlich: Hr. Pache
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Seniorentreff

17. Dez. 2015, 15:00 Uhr
„Advent mit den Kita-Kindern“
28. Jan. 2016, 15:00 Uhr
„Jahreslosung 2016“
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

seit Oktober gibt es wieder

Fingergymnastik vor dem Seniorentreff

jeweils um 14:30 Uhr
Verantwortlich: Frau Hannig
Ort: St. Lukas / Weißer Saal

Konfirmandentag

12. Dezember 2015, 10-16 Uhr
16. Januar 2016, 10-16 Uhr
Verantwortlich:
Pfr. u. Pfrin. v. Rotenhan
Ort: St. Lukas / Großer Saal

Kirchencafé

06. Dezember 2015
03. Januar 2016
im Anschluss an den Gottesdienst
Verantw.: Stefan Gäb
Ort: St. Lukas / Großer Saal



Pfarramt:
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/21655
Fax 09721/185712
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

Sekretärin
Gertrud Memmel
Mo-Fr 9:00-12:00

St. Johannes



Dekan Oliver Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/23585
dekanat.schweinfurt@elkb.de



Pfr. z.A. Andreas Grell
Tel. 09721/21655
oder 09721/189539
andreas.grell@elkb.de



Pfrin. Gisela Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/541 55 00
gisela.bruckmann@elkb.de



Diakon Norbert Holzheid
Frauegasse 4
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/185188 (privat)
Tel. 21655 (dienstlich)
norbert.holzheid@elkb.de



Kirchenmusikdirektorin
Andrea Balzer
Martin-Luther-Platz 16
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/187058
andrea.balzer.SW@freenet.de

Vertrauensfrauen

St. Johannes
Elisabeth Dämmrich,
Telefon 09721/201685

St. Salvator
Ilse Heusinger, Telefon
09721/4754944

St. Salvator

Vesperkirche 2016

Vesperkirche öffnet im
Januar wieder ihre Tore

Die erfolgreiche Erste
 Vesperkirche in Bayern
 soll vom 17. Januar bis 07.
 Februar 2016 wiederholt

werden, das haben die Kooperationspartner Kirchengemeinde Schweinfurt-St. Johannes und Diakonisches Werk Schweinfurt e. V. beschlossen. Kirche und Diakonie erwarten erneut einen hohen Zuspruch und rechnen im Laufe der 22 Tage wieder mit rund 10.000 Gästen in der St. Johannis-Kirche am Martin-Luther-Platz mitten in der Stadt. „An den Tischen und in der Cafeteria laden Diakonie und Kirche wieder über alle gesellschaftlichen Grenzen hinweg zu Begegnungen und Gesprächen ein. Und niemand soll ausgeschlossen sein, deshalb bleibt es bei dem niedrigen Preis von 1,50 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder“, sagt Dekan Oliver Bruckmann. „Es wird jeden Tag wieder viele beratende und hilfreiche sozialdiakonische und seelsorgerliche Angebote geben“, ergänzt Diakonievorstand Jochen Keßler-Rosa. Auch Sonntagsgottesdienste und zusätzliche Veranstaltungen im Begleitprogramm sind wieder geplant. Hierzu können die Termine und Zeiten in den „Perspektiven“ nachgelesen werden.



Viele ehrenamtliche Gastgeberinnen und Gastgeber werden auch 2016 erneut dabei sein.

Ab sofort können sie sich, ebenso wie auch neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bei Diakon Holzheid

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Johannes
Leitung: Kerstin Beck
Tel. 09721/22332

Evangelische
Kindertagesstätte
St. Salvator
Leitung: Katrin Borst
Tel. 09721/24727

(0176-729 135 20) informieren und anmelden. Zusagen von Kuchenspenden sind unter der Nummer 0176-729 135 39 willkommen.

Bitte beachten Sie die Abendveranstaltungen in den Perspektiven! (siehe o. S. 7)

Seniorenarbeit

Seniorentreff

Donnerstag, 3. Dezember, 14:30 Uhr, Martin-Luther-Haus, um 14:30 Uhr, Geburtstagskaffee für die Monate Oktober/November.

Donnerstag, 10. Dezember, 14:30 Uhr, Martin-Luther-Haus, um 16:00 Uhr Andacht mit Abendmahl in der St. Johannis-Kirche.

Dienstag, 15. Dezember, 14:30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Friedenstr. 23, Seniorenweihnachtsfeier für ALLE. Buntes Programm mit Schäfers-Keyboardschule. Thema: „Alle Jahre wieder. Zeit für einander, Zeit zum Gespräch und Gemeinschaft erleben“.

Dienstag, 12. Januar, 9:00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Dienstagsplausch-Seniorenfrühstück.

Donnerstag, 14. Januar, 14:30 Uhr, Martin-Luther-Haus, Gedanken zur Jahreslosung 2016, mit Dekan Oliver Bruckmann.

Im Dezember findet kein Dienstagsplausch-Seniorenfrühstück statt.

Gottesdienst für Kleine und Große

Nächster Gottesdienst für Kleine und Große:

21. Februar, 15:30 Uhr, St. Johanniskirche.

Anschließend gibt es im Martin-Luther-Haus, in der Bodengasse 1 wieder etwas zu basteln und Saft oder Kaffee.

Pfarrerin Gisela Bruckmann und Andrea Balzer und Ulla Godau und der Johannisbär

Literaturkreis

Jeden 1. Samstag im Monat von 17 - 19 Uhr Literaturkreis in St. Salvator, Karl-Rohrbacher-Zimmer, Kontakt: Lydia Medwedew, Tel. 7382 662.

Termine

Dienstagsplausch Seniorenfrühstück

*12. Januar 2016, 09:00 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus**

Johannisstube -

Betreuung für Demenzerkrankte
*Donnerstags - 14:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-Haus**

Geburtstagskaffee

*03.12. Dezember 2015, 14:30 Uhr
Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus**

Seniorentreff

siehe links „Seniorenarbeit

*Verantwortlich: Diakon Holzheid
Ort: Martin-Luther-Haus**

Konfirmandentag

*19. Dezember 2015, 10:00 Uhr
Verantwortlich: Pfr. Grell
Ort: Martin-Luther-Haus**

Café Olé

*01.12.2015, 09:00 Uhr
Bräuche von Advent bis Heilig-Drei-König mit Diakon Norbert Holzheid*

*19.01.2016, 09:00 Uhr
Von Kunstfälschern und Kunstfälschungen mit Dr. Ottmar Götz*

*Verantw.: Birgit Assmann
Ort: Spalatinhaus, Frauengasse 3*

**) Martin-Luther-Haus
Bodengasse 1
am Martin-Luther-Platz*

Taufen

Martin Luther

Bestimmt hatten Sie inzwischen schon Ihre Begegnung mit Dr. Martin Luther in Schweinfurt. Am Kirchweihsonntag, dem 21. Juni, wurde in Anwesenheit von Oberbürgermeister Sebastian Remelé die Büste des Reformators auf einer von Peter Vollert künstlerisch entworfenen und von Firma Irmschler ausgeführten Stele gegenüber dem Portal der Johanniskirche feierlich enthüllt. Die Gesellschaft Harmonie hat damit eine Idee ihres Ehrenvorsitzenden German Cramer aufgegriffen und unter Federführung des Vorsitzenden Georg Kreiner tatkräftig umgesetzt. Die Kirchengemeinde dankt der Harmonie und freut sich, dass der Martin-Luther-Platz nun mit seinem Namensgeber und der Gedenktafel (siehe Titelbild) ein neues Gewicht hat.

Dekan Oliver Bruckmann

Bestattungen

Neues Jahr

Silvester und Neujahr in St. Johannis und St. Salvator

Auf ein gutes, gesegnetes Neues Jahr!

Darauf stoßen wir an mit einem Glas Sekt nach dem Neujahrsgottesdienst am 1. Januar um 17 Uhr, den die Gemeinden St. Johannis und St. Salvator nach Beschluss der beiden Kirchenvorstände gemeinsam in der Salvatorkirche feiern.

Ebenfalls gemeinsam feiern wir Gottesdienst am Altjahresabend: um 17 Uhr in der St. Johanniskirche.

Zauberflöte

Die „Zauberflöte“: eine Aufführung der Kinderkantorei St. Johannis



Spendenkonto St. Salvator:
IBAN DE16793301110000000593
BIC FLESDMM

Trauungen



Salvio

Salvius Geschenke

Salvio dankt dem Zürichverein
für des Christbaums hellen Schein.
In und vor der Kirche deuten
Weihnachtsschmuck auf Fried` und Freuden.
Zeit des Schenkens hat begonnen,
die Einen machen dies mit Wonnen,
And`re macht es eh`r verdrießlich;
Sie entscheiden sich dann schließlich,
nichts zu schenken, weil sie glauben,
der Kommerz will sie berauben.
Salvio ist dies ganz egal, -
obwohl - willkommen wäre ihm ein Schal,
wo er doch so schutzlos steht
und ein eisig Wind hier weht.
Geschenkideen hätt` er viele,
die auch hätten ed`le Ziele:
Vertrauen schenken wär` da eines,
Wertschätzung schenken, das wär` seines.
Liebe schenken, das wär` wichtig,
Achtung schenken wär` weitsichtig.
Sein Auftrag, Friede zu verkünden,
merklich gewinnt aus guten Gründen.
So bläst er die Posaune wieder:
„Hört der Engel helle Lieder...“
Ilse Heusinger

Spendenkonto St. Johannis:
IBAN DE82793200750005167442
BIC HYVEDEMM451

Termine

Kirchenmusik St. Johannis

Kantoreiprobe:
dienstags, 19:30 Uhr

Johannisbären (ab 4 Jahre):
mittwochs, 16:15 Uhr

Kinderkantorei (ab 3. Klasse):
mittwochs, 16:45 Uhr

Jugendchor:
mittwochs, 17:30 Uhr

*Ort: Martin-Luther-Haus**
Verantw.: KMD Andrea Balzer

Kirchenvorstands- sitzung St. Johannis

07.12.2015, 19:00 Uhr
Verantwortlich: Dekan Bruckmann
Ort: Dekanat

Kirchenvorstands- sitzung St. Salvator

10.12.2015, 18:30 Uhr
14.01.2015, 18:30 Uhr
Verantwortlich: Pfrin. Bruckmann
Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer,
Frauengasse 4

Kirchenchorprobe

Montags, 19:30 Uhr
Verantwortlich: Petra Hurth
Ort: Gut Deutschhof

Frauenkreis

Donnerstags, 15:00 Uhr
Verantw.: Marianne Hochrein
Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer,
Frauengasse 4

**) Martin-Luther-Haus
Bodengasse 1
am Martin-Luther-Platz*



„Stern von Bethlehem“:
Genau hier soll Jesus geboren sein.

*Vom Himmel kam der Engel Schar,
erschien den Hirten offenbar;
sie sagten ihn':*

*„Ein Kindlein zart,
das liegt dort in der Krippen hart
zu Bethlehem, in Davids Stadt,
wie Micha das verkündet hat,
es ist der Herre Jesus Christ,
der euer aller Heiland ist.“*

(EG 25)